



Konradifest 2024

## Drei Fragen an Abt Vinzenz Wohlwend vom Kloster Wettingen-Mehrerau

Abt Vinzenz Wohlwend von Wettingen-Mehrerau ist seit 2018 nicht nur der Abt des Klosters Mehrerau, sondern auch Abtpräses der Mehrerauer Kongregation, der 18 Klöster weltweit angehören. Als Territorialabt ist er auch Mitglied der Österreichischen Bischofskonferenz und direkt dem Papst unterstellt.

Er ist Festgast (-zelebrant und -prediger) beim diesjährigen Konradifest. KN hat ihm 3 Fragen gestellt.

• **Wir befinden uns wie viele Diözesen mitten in einem Kirchenentwicklungsprozess und hoffen auf Aufbrüche. Wo regt sich in der Kirche neues Leben? Welche Aufbrüche erleben Sie?**

Wachsam sein! Die Kirche, als pilgernde Kirche begegnet in ihrer jeweiligen Zeit und in den unterschiedlichen Kulturen, verschiedenen Herausforderungen.

Eine aktuelle Herausforderung ist ihre Vielfalt und die Bemühung um die Einheit. Es gibt vieles, was aufbricht... und es gibt viele Grenzen, in

der Kirche und in uns selbst. Die Vielfalt in der Verschiedenheit ist wohl die größte Herausforderung, weil wir als Kirche auch den Anspruch der Wahrhaftigkeit haben. Ich sehe in diesem Spannungsbereich einen bunten Aufbruch.

Diese Aufbrüche als Christen zu begleiten, damit sie in einer Umgebung mit gesunder Spiritualität wachsen können, ist wohl eine der wichtigsten an uns alle gestellte Aufgabe.



• **Sie waren schon als Schüler in der Mehrerau. Was macht diesen Ort so attraktiv für Sie?**

Es sind drei Dinge, die die Schönheit des Ortes immer mehr wachsen ließen und für mich das Fundament für meinen Lebensweg mit und für Gott wurden:

Das gemeinsame Gebet und dass die Werte der eigenen Familie in der Mehrerau für mich sichtbar waren und sind. Junge Menschen auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten mit der Schule als Arbeitsaufgabe.

Mut gemacht hat mir auch, dass ich als Mensch unterwegs sein kann, reifen darf und so sein kann, wie ich bin. Ich muss nicht „ein Fertiger“ sein für das Klosterleben.

• **Sie waren einige Jahre Erzieher und Religionslehrer: Aus ihrer Erfahrung, was sind die wichtigsten Dinge, die Kirche heute den jungen Menschen mitgeben kann?**

Die Arbeit als Erzieher und Lehrer mit jungen Menschen und das Nachdenken, was einen jungen Menschen bewegt, haben mich herausgefordert und sind heute noch für mich prägend. Ich habe junge Menschen als spannende Bücher erfahren.

Wenn man aufmerksam liest und hinhört, kann man viel lernen und wahrnehmen, was junge Menschen bewegt und wie sie sich an die unterschiedlichsten Fragen ihres Lebens herantasten.

„Prüft alles und das Gute bewahrt!“ (1 Tess 5,21) gilt nicht nur für junge Menschen, sondern für alle Generationen.

Junge Menschen zu begleiten, ihren je ureigenen Schlüssel für „das Gute“ zu

finden, erlebe ich als wertvolle und schöne Aufgabe. „Was nützt dir eine Lateinvokabel ...“ war die Antwort unseres Mathematiklehrers, wenn wir nach dem Sinn einer Rechenart gefragt haben, die uns lästig war. Wir dürfen die jungen Menschen ruhig an der Hand nehmen und durch schwierige Zeiten und über Herausforderungen hinweg begleiten. Damit sie sehen, dass Glauben etwas Reales ist und mit ihrem Leben zu tun hat.

Wir dürfen ihnen mitgeben, dass sie Kinder Gottes sind und Gott sie liebt - vorurteilsfrei.

Die Fragen stellte Ralph Haas

Foto: Kloster Wettingen-Mehrerau

Aus dem Inhalt	Seite
Konradifest 2024	
Zwei Interviews und Programm	1-2
Personalien	3
Aus den Pfarreien ...	4-8
Nachruf Fredy Mayer	
300 Jahre Loreto-Kapelle Stockach	9
Herbstfest   Personalien   ...	10-11
Theologisches Fragezeichen - II	12

# Drei Fragen an Dekan Michael Teipel zum Konradifest

**Braucht die Stadt Konstanz ein Konradifest? – welche Botschaft könnte vom Konradifest ausgehen?**

Der heilige Bischof Konrad hat wie wenige andere unsere Stadt Konstanz geprägt. Nicht nur städteplanerisch, sondern auch spirituell hat er damals Menschen zusammengeführt. In einer Zeit wie heute, in der das Thema Einsamkeit für viele von schmerzlicher Bedeutung ist, ist es wohlthuend, zusammenzukommen und zu feiern: im Gottesdienst und darüber hinaus.

**Warum lohnt es sich zum Konradifest zu kommen und mit zu feiern? Was wird geboten? Und was sind für Sie die Höhepunkte der diesjährigen Konradifestwoche, auf was freuen Sie sich am meisten?**

Als Festprediger für den Gottesdienst am Vormittag konnten wir Abt Vinzenz Wohlwend vom Zisterzienser-Kloster Mehrerau bei Bregenz gewinnen. Leider haben wir uns noch nicht kennengelernt, aber er wurde mir als guter Prediger angepriesen. Auch musikalisch wird der Gottesdienst mit Mozarts Credomesse mit Münsterchor und Vokalensemble wieder sehr festlich gestaltet sein. Eine so festliche Liturgie ist immer etwas ganz besonderes für mich.

Die Feier am Nachmittag haben wir etwas weiter entwickelt. Schon bisher war die Vesper ein Treff für viele Ministrantinnen und Ministranten aus



dem Bodenseegebiet. Dies wollen wir noch einmal intensivieren und greifen die Tradition der „Jugend-Vesper“ auf.

Auch diese Feier wird mit Neuem Geistlichen Lied musikalisch ganz besonders: Die Band der Mini-Rom-Wallfahrt Condimento hat die musikalische Gestaltung übernommen. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird es ein besonderes Wiedersehen sein und man kann von

einem regionalen Rom-Nachtreffen sprechen. Das steckt an und so hoffe ich, dass auch viele andere Jugendliche kommen.

Die Jugend steht bei dieser Feier im Mittelpunkt, aber natürlich sind alle Generationen eingeladen. Ich bin schon sehr gespannt, wie viele Jugendliche kommen werden. Schaffen wir es, mit 10 Weihrauchfässern einzuziehen?

**Was kann Konrad der Jugend heute noch mitgeben?**

Das zehnte Jahrhundert, in dem der Bischof Konrad lebte, lässt sich nicht gut mit unserer Zeit vergleichen. Dennoch: was lässt sich von Konrad lernen? Er war jemand, der über den Tellerrand hinausgeblickt und sich immer als Teil eines großen Ganzen verstanden hat. Er war neugierig und ist bis ins Heilige Land gereist. Er war ein Mensch, der von der Gemeinschaft her gedacht hat und so hat er für mittellose Pilger das heilige Grab in Konstanz erbauen lassen, damit sie nicht die ganze Reise nach Jerusalem machen mussten. Das sind schon einige Anknüpfungspunkte für uns heute.

Die Fragen stellte Ralph Haas

Foto: Kath. Dekanat Konstanz

## Programm Konradifest 2024

HI. Konrad von Konstanz (900-975) Patron der Stadt Konstanz und des Erzbistums Freiburg

**Donnerstag, 14.11., 21 Uhr Münster**  
Musikalisches Nachtgebet „Nunc Dimittis“, Gregorianischer Choral  
Schola Gregoriana  
Orgelimitationen:  
Stéphane Mottoul  
Leitung: Markus Mackowiak

**Samstag, 23.11., 17 Uhr Münster**  
Benefizkonzert zu Gunsten der Schule in Calcutta  
Orgel: Prof. Markus Utz

**Samstag, 23.11., 20 Uhr, HI. Dreifaltigkeit**  
Nacht der Lichter Ökumenisches Gebet mit Liedern und Texten aus Taizé

**Sonntag, 24.11., 10 Uhr, Münster**  
Festgottesdienst mit  
Abt Vinzenz Wohlwend OCist  
Wolfgang Amadeus Mozart Missa in C KV 257: Große Credomesse Münsterchor, Vokalensemble, Münsterorchester  
Solistinnen und Solisten  
Orgel: Prof. Markus Utz  
Leitung: Markus Mackowiak  
*Anschließend Empfang in der Dom-schule und im Kreuzgang*

**Sonntag, 26.11., 17 Uhr, Münster**  
Konradifeier als Jugendgottesdienst mit „Condimento“, der Band der internationalen Ministranten-Wallfahrt nach Rom 2024

**Mittwoch, 27.11., 20 Uhr. Stephanshaus Konstanz:**  
„Der Stolperengel“ – Lesung mit Susanne Niemeyer, Autorin aus Hamburg. Sie veröffentlicht und bloggt auf [www.freudenwort.de](http://www.freudenwort.de)  
Eintritt frei - Spendenkasse



# Dank an Lisa Neubauer!

**Nach über 7 Jahren als Dekanatsjugendreferentin wurde Lisa Neubauer am 29.9. in einer Dankfeier mit Wortgottesdienst im Garten des Kolpinghauses verabschiedet.**

Hunderte von Gruppenleitern durchliefen in dieser Zeit die Grund- und Aufbaukurse in verschiedenen Formaten. Dabei stellte die Corona-Epidemie besondere Herausforderungen.

Einen Schwerpunkt bildeten die Präventionsschulungen gegen Gewalt in der Jugendarbeit. Neben dem Alltag im Dekanatsjugendbüro, den regelmäßigen Besprechungen im jugendpastoralen Team der Region, den Sitzungen der Pfarr- und Dekanatsräte und den Dekanatskonferenzen gab es auch Großereignis-

se wie die 72-Stunden-Aktion, Taizé- und Romfahrten zu organisieren. Die Leiterin des jugendpastoralen Teams Bodensee-Hohenzollern Angelika Engel, Dekanatsreferent Ralph Haas und Dekan emeritus Mathias Trennert-Helwig hoben ihre treue Zuwen-



dung zu ihren Teamern, Teilnehmern und Hauptamtlichen hervor.

Ihre Authentizität öffnete ihr die Herzen einer ganzen Generation von Jugendarbeitern. Der beständige Wechsel im Lauf der Persönlichkeitsentwicklung, aber auch dankbare Rückmeldungen prägten ihre Aufgabe im Dekanat. In ihren Dankesworten hob Frau Neubauer hervor, dass ihr immer die Türen geöffnet worden seien, um ihre Anliegen im Dienst der Kinder und Jugendlichen vorzubringen. Sie werde weiter in der Förderung des Ehrenamtes im kirchlichen Dienst bleiben. Die Jugendband „Music for Hope“ aus Mühlingen gestaltete die Feier mit ihren Lieblingsliedern aus dem Bereich der Neuen Geistlichen Musik.

M. Trennert-Helwig

Foto: Ralph Haas

# Pastorale Leitungspersonen der künftigen Pfarrei Heilige Dreifaltigkeit Konstanz stehen fest.

**Am Freitag, 4. Oktober, gab Freiburg die Namen der Leitenden Referentin sowie des Stellvertretenden Pfarrers für Konstanz bekannt. Diese Entscheidung ist sowohl für die Erzdiözese Freiburg als auch für die neue Seelsorgeeinheit Konstanz ein Meilenstein in der Kirchenentwicklung 2030.**

In der neue Pfarrei Heilige Dreifaltigkeit Konstanz, die sich über Reichenau, Bodanrück und die Stadt Konstanz erstreckt, wird Isabelle Molz die neue Leitende Referentin und Dominik Feigenbutz wird der neue Stellvertretende Pfarrer.

Isabelle Molz (45) hat in Freiburg Theologie studiert und ist seit 2009 als Pastoralreferentin in der Erzdiözese Freiburg tätig. Zurzeit ist sie die Dekanatsreferentin im Dekanat Endingen-Waldkirch und dort zu-



sätzlich als Lokale Projektkoordinatorin für Kirchenentwicklung 2030 aktiv.

Dominik Feigenbutz (45) hat Theologie in Freiburg sowie Fribourg (CH) studiert und wurde 2010 zum Priester geweiht. Seine Vikariatsjahre hat er in Bad Säckingen und Pforzheim erlebt, heute ist er Pfarrer der Seelsorgeeinheit Zwischen Brigach und Kirnach im Schwarzwald-Baar-Kreis.

Foto: Erzbistum Freiburg

# Neue Mitarbeiter im Dekanat Konstanz

Seit 1.11. ist **Noël Uwimpuhwe neuer Vikar in Stockach, Radolfzell und auf der Höri.**

Der 44-jährige aus Ruanda war vorher zwei Jahre in der Seelsorgeeinheit Empfingen / Dießener Tal im Dekanat Zollern. Wir wünschen ihm viele gute Begegnungen gerade jetzt in den ersten Wochen und Gottes Segen für seinen Dienst.



**Neuer Leiter der Italienischen Kath. Mission Villingen-Singen**

Seit Anfang Oktober ist **Don Giuseppe Cagnazzo** zum neuen Leiter der Italienisch-Katholischen Mission in den Dekanaten Schwarzwald-Baar, Hegau und Konstanz bestellt. Er löst den früheren langjährigen Leiter **Pater Domenico Fasciano** (Don Mimmo) ab.

Fotos: privat

### Pallottiner Konstanz

#### Pallottiner im Haus St. Josef

##### – Kontemplation –

Mo, Di, Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.

Fr, 19 Uhr bis 20 Uhr: Einführung in die Kontemplation.

Sa, 7 Uhr bis 10 Uhr.

Mo, 18.30 Uhr, Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters, Gottesdienst in meditativer Form mit Bibelteilen. Für klärende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Telefon P. Kretz 23816, konstanz@pallottiner.org.

#### Mi, 18-19 Uhr im Coenaculum

Kontemplationsgruppe

(Anmeldung erbeten unter jochum@vivaldi.net oder Tel. 07531 25556)

### Friedensgebet der ACK

**Ökumen. Friedensgebet der christlichen Kirchen am 3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr in St. Gebhard, Zähringerplatz.**

### Dekanatsjugendbüro

Hofhalde 10a, Kolpinghaus, 78462 Konstanz - Tel. 07531.9189182. E-Mail: lisa.neubauer@kath-dekanat-konstanz.de

### Taizégebet

donnerstags um 18.45 Uhr in der Kapelle von St. Gebhard;

**!!! vom 04.07. - 15.08. auf Loretto !!!**

### Kolpingsfamilien

#### Konstanz – Zentral

Infos: Otmar Zoll, 07531.8040840 | gebrueder-zoll@outlook.com

#### Stockach

Infos: Hans-Jürgen Geiger 07771.914716 www.kolping-stockach.de

#### Reichenau

Infos: Gerhard Blum 07534.7313 | www.kolping-reichenau.de

### Weitere Gottesdienste ...

**... Andachten, Rosenkränze, ... entnehmen Sie den örtlichen Gottesdienstanzeigern!!**

### Citypastoral Konstanz

#### Da Sein

Mo – Fr, 16 bis 18 Uhr, Sa, 11 – 13 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Gelegenheit zum persönlichen Gespräch im Kirchenladen / Infotheke der Dreifaltigkeitskirche

#### Amen: Ökumenisches Abendgebet

Mi, 18 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

#### tankstille

Di, von 12.30 - 12.50 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit - Stille, Musik, Text

#### klangstille

Di und Do, 19-20 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Hintergrundmusik

#### Ausklang

Mi, 19 Uhr, Münster, Ökumenischer Gottesdienst zum Tagesausklang

#### Klangfülle

Di, 05.11., 19 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, offenes Singen mit dem Cantiamo!Chor „Come together songs“

#### Error

So, 07.11., 18 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Wortgottesdienst, Innehalten, Loslassen, Segen erfahren, Kraft schöpfen

#### Why?

So, 14.11., 19:30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Gesprächsreihe über Berufung und Lebenssinn, Markus Seeger erzählt aus seinem Leben und Pilgern

#### Nach der Lichte

Sa, 23.11., 20 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Ökum. Gebet

#### Talk im Fass

So, 10.11., 20.15 Uhr, Weinglöckle, mit Christine Holtzhausen, Pfr. Petrus- und Paulusgemeinde

### Akademie der älteren Generation

#### 27. November

#### Bräuche der Advents- und Weihnachtszeit

**Referent:** Prof. Dr. Werner Mezger, Rottweil

**Ort und Zeit:** 15.00 Uhr im Kolpinghaus, Hofhalde 10a, Konstanz  
Der Eintritt beträgt 4,00 €

**Informationen:** Hans-Peter Metzger  
Telefon: 07531/29022, hpmetzger@web.de

### Stockach

Aktuelle Gottesdienste unter:

**www.kath-stockach.de**

### Hohenfels

Aktuelle Gottesdienste siehe bitte unter: **www.se-hohenfels.de**

### See-End

#### St. Peter und Paul Bodman

Fr, 01.11., 14.00 Uhr Gräberbesuch

So, 03.11., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa, 16.11., 18.30 h Vorabendmesse

So, 24.11., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

#### St. Otmar Ludwigshafen

Fr, 01.11., 14.00 Uhr Gräberbesuch mitgestaltet vom Kirchenchor

Sa, 02.11., 18.30 Uhr Allerseeelengottesdienst für die ganze SE See-End

So, 10.11., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

So, 17.11., 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Otmar, mitgestaltet vom Kirchenchor

So, 24.11., 10.30 Uhr Wortgottesfeier

#### St. Nikolaus Espasingen

Fr, 01.11., 9.30 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen anschl. Gräberbesuch

So, 03.11., 9.00 Uhr Eucharistiefeier

So, 10.11., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa, 23.11., 18.30 h Vorabendmesse

#### St. Germanus u. Vedastus Wahlwies

Fr, 01.11., 9.30 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen anschl. Gräberbesuch

Sa, 09.11., 18.30 h Vorabendmesse

So, 24.11., 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa, 30.11., 18.30 Uhr Vorabendmesse zum 1. Advent

### Männerwerke

#### KONSTANZ

#### Männerbetstunden in den Anliegen unserer Zeit auf Loretto:

Mo, Di, und Mi jeweils 19 Uhr

#### Sa, 30.11., um 14.00 Uhr

Besinnungsnachmittag in Hegne im Hotel St. Elisabeth, anschl. Vorabendmesse zum 1. Advent und gemeinsames Abendessen.

**Referent:** Domkapitular em. Wolfgang Sauer.

Anmeldung bis 25.11. bei Willy Lauber Tel. 07531.955769 oder per Mail freewilly9@web.de

#### RADOLFZELL

#### St. Laurentius Markelfingen

Do, 07.11., 18:00 - 22:00 Uhr Rosenkranz und eucharistische Anbetung um Priesterberufe, hlg. Familien u. pers. Anliegen.

Mo, 11.11. + 25.11., 19:30 - 20:45 Uhr Gebetsabend mit eucharistischer Anbetung und Segen

#### St. Gallus Möggingen

Do, 14.11., 18:30 - 19:15 Uhr Eucharistische Anbetung

**Konstanz Petershausen**

**Allerheiligen / Allerseelen**

Fr. 01.11., 09.30h Hochamt zu Allerheiligen mit Totengedenken (St. Suso);

Fr. 01.11., 11.15h Hochamt zu Allerheiligen mit Totengedenken (St. Gebhard);

Fr. 01.11., 15.00h Andacht z auf dem Hauptfriedhof (Friedhof KN);

Sa. 02.11., 17.00h HI. Messe mit Totengedenken (Bruder Klaus).

**Buß- und Bettag**

Mi. 20.11., 06.15h Ökumenische Frühschicht mit anschl. Frühstück in der Unterkirche St. Gebhard (Pauluskirche);

Mi. 20.11., 18.00h Ökumenischer Gottesdienst an Buß- und Bettag (Pauluskirche).

**Kirchweihe St. Gebhard**

So. 10.11., 11.15h Kirchweihfest mit Kinderkirche, mitgestaltet vom Gebhardschor (St. Gebhard).

**Rorate-Gottesdienste**

Sa. 02.12., 17.00h Roratemesse bei Kerzenschein, mitgestaltet vom Mutter-Kind-Chor Kängurus (Br. Klaus).

**Familien**

So. 17.11., 11.15h Familiengottesdienst mit dem Kinderhaus Edith Stein (St. Suso).

**Konradifestwoche**

Do. 28.11., 19.00h Wallfahrtsmesse im Münster Unserer Lieben Frau

**Gottesdienste poln. Gemeinde**

Fr. 01.11., 09.30h HI. Messe (Bruder Klaus);

Do. 07.11., 18.30h HI. Messe anschl. Gedenkandacht für die Verstorbenen (Bruder Klaus);

So. 10.11., 09.30h HI. Messe (Bruder Klaus);

So. 24.11., 16.00h HI. Messe (Bruder Klaus).

**Gottesdienste philipp. Gemeinde**

So. 17.11., 15.00h HI. Messe (Bruder Klaus).

**Gottesdienste ital. Gemeinde**

So. 10.11., 16.00h HI. Messe (St. Suso).

**Ökumene**

Fr. 15.11., 18.30h Friedensgebet (St. Gebhard).

**Senioren**

Do. 21.11., 14.30h Seniorenmesse (Bruder Klaus).

**Musik im Gottesdienst**

So. 10.11., 09.30h HI. Messe mitgestaltet vom Chor ConTakt (St. Suso).

**Konzerte**

Sa. 09.11., 18.30h Konstanzer >>>

**Bodanrückgemeinden**

**St. Peter und Paul, Litzelstetten**

Mi, 1.11.: 14.00 h Gräberbesuch

So, 03.+24.11.:9:30h Eucharistiefeier

So, 10.11.: 11:00 h Eucharistiefeier

Sa,07.+28.11.:18:30h Eucharistiefeier

**St. Verena, Dettingen**

Fr, 1.11.: 11:00 h Eucharistiefeier zum Hochfest Allerheiligen, 14.00 h Gräberbesuch

Sa, 9.+30.11.:18:30 h Eucharistiefeier

So, 17.11.: 9:30 h Eucharistiefeier

So, 24.11.: 11:00 h Eucharistiefeier

**St. Nikolaus, Dingelsdorf**

Fr, 1.11.: 10:00 h Eucharistiefeier zum Hochfest Allerheiligen, anschließend Gräberbesuch

Sa, 2.11.: 18:30 h Eucharistiefeier

So, 10.11.: 10:00 h Familiengottesdienst

So, 17.11.: 10:00 h Eucharistiefeier

**HI. Kreuz-Kapelle, Oberdorf**

Sa, 23.11.: 18:30 h Eucharistiefeier

**Konstanz St. Georg - Maria Hilf**

Fr, 01.11., 10.00 Uhr Maria Hilf: Eucharistiefeier, 14.00 Uhr Friedhof Allmannsdorf: **Gräbergang**

So, 03.11., 10.00 Uhr Maria Hilf:

**Eucharistiefeier im Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres**

Fr, 15.11., 18.30 Uhr **St. Josef, Egg: Eucharistiefeier**

So, 24.11., 10.00 Uhr Maria Hilf: Familiengottesdienst mit **Begrüßung der Erstkommunionkinder**, musikalisch gestaltet von *c[h]jordare* (Ltg. Anna Taddia)

Mo, 25.11., 08.00 Uhr Maria Hilf (Vorplatz): Treffpunkt zur **Konradiwallfahrt** ins Münster zur Eucharistiefeier (09.00)

Sa, 30.11., 18.30 Uhr Maria Hilf: **Rorategottesdienst**, musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft St. Georg - Maria Hilf (Ltg. Francesco Pignataro)

Orgelherbst Abschlusskonzert, London-Rom-Paris:Städtereise mit Orgelwerken der Romantik, Orgelkonzert mit Martin Weber (St. Gebhard);

So. 17.11., 17.00h Sinfonisches Chorkonzert, Beethoven. C-Dur-Messe / Händel: Coronation Anthems (St. Gebhard);

Do. 28.11., 19.00h Musikalische Einstimmung in den Advent mit dem Chor ConTakt (St. Suso).

**Kath. Hochschulgemeinde**

Montags 20:00 **Chorprobe** im Jakobshaus Info: info@khg-konstanz.de

Dienstags 07:00: **Morgenandacht & Frühstück** im Jakobshaus

Mittwochs 19:00: **Mittwochstreff** Gemeinschaft mit Gottesdienst, Abendessen, Programm und Ausklang an der Bar (Veranstaltungsorte der jeweiligen Termine unter [www.khg-konstanz.de](http://www.khg-konstanz.de))

Sonntags 20:30: **Sunday-Lounge** Abendessen und Ausklang an der Bar im Jakobshaus

**Musik machen in der KHG:** Musiker:innen und Sänger:innen finden in der KHG viele Möglichkeiten, kreativ zu werden. Ob als Kantor:innen im Hochschulgottesdienst oder im KHG-Chor. Info: auf <https://www.khg-konstanz.de/mitmachen-3/musik/> oder unter info@khg-konstanz.de

**Veranstaltungshighlights:**

Mi, 6.11., 19:00 Science meets Cider Jakobshaus

Fr, 8.11. - So, 20.10., KHG-Hüttenwochenende auf dem Höchsten

Mi, 13.11., 19:00 Hallo, ist da mehr? Jakobshaus

Mi, 20.11., 19:00 Liturgie-Crashkurs Jakobshaus

Mi, 27.11., 19:00 Stadtführung Konzil

**Hochschulgottesdienst**

Maria Hilf Kirche: So 19:00

*Für alle Veranstaltungen verweisen wir auf [www.khg-konstanz.de](http://www.khg-konstanz.de).*

**Reichenau**

**Fr, 1.11. - Allerheiligen**

Münster, Mittelzell: 10.00 Uhr Eucharistiefeier – anschl. Gräberbesuch

St. Peter u. Paul, Niederzell: 09.00 Uhr Eucharistiefeier - anschließend Gräberbesuch

St. Georg, Oberzell: 10.15 Uhr Eucharistiefeier – anschl. Gräberbesuch

**Sa, 2.11. - Allerseelen**

Münster, Mittelzell: 18.30 h Requiem

**So, 3.11. - Pirminfest**

Münster, Mittelzell:

10.30 Uhr Gemeinsame Eucharistiefeier (Mitgestaltung Gesamtchor und Münsterorchester: J.E. Eberlin, Missa in C-Dur)

(Zelebrant u. Prediger: Bischof Karl-Heinz Wiesemann, Bistum Speyer)

## Wollmatingen – Allensbach

**St. Martin, Wollmatingen**

Fr, 01.11.: 14.30h Gräberbesuch auf dem Friedhof Wollmatingen

Sa, 02.11.: 18.00h Eucharistiefeier im Gedenken an die Verstorbenen aus dem vergangenen Jahr

Di, 05.11.: 8.30h Eucharistiefeier, anschl. gemeinsames Frühstück

So, 10.11.: 10.00h Festgottesdienst zum Patrozinium (Kirchenchor), parallel Kinderkirche; 18.00h feierliche Vesper

So, 17.11.: 09.00h Eucharistiefeier

Do, 21.11.: 14.30h Krankensalbung des Seniorenkreises St. Martin – St. Gallus im Gemeindezentrum; 18.00h Eucharistiefeier gestaltet von der Frauengemeinschaft St. Martin

Fr, 22.11.: 10.00h Eucharistiefeier im Seniorenheim Urisberg

So, 24.11.: 11.00h Eucharistiefeier

Sa, 30.11.: 18.00h Eucharistiefeier bei Kerzenschein (Kirchenchor)

**Herbst- und Adventsbasar in St. Martin**

Am 16. und 17. November findet wieder der alljährliche Herbst- und Adventsbasar im Gemeindezentrum St. Martin statt. Am Samstag von 14:00 bis 17:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, am Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr.

**St. Gallus, Fürstenberg**

Fr, 01.11.: 11.00h Eucharistiefeier

So, 03.11.: 11.00h Eucharistiefeier

Fr, 08.11.: 18.30h Eucharistiefeier

Fr, 15.11.: 10.00h Eucharistiefeier im Seniorenzentrum Fürstenberg; 18.30h Eucharistiefeier

So, 17.11.: 11.00h Eucharistiefeier

So, 24.11.: 9.00h Eucharistiefeier

Fr, 29.11.: 18.30h Eucharistiefeier

**ZfP Reichenau**

Fr, 01.11.: 14.30h Gräberbesuch auf dem Waldfriedhof Reichenau (Waldsiedlung)

Sa, 02., 09., 16., 23. u. 30.11.: 16.00h Eucharistiefeier

**Bitte beachten, es ist Winterzeit, die Gottesdienste finden nun in der Regel um 16.00 Uhr statt.**

**St. Nikolaus Allensbach**

Fr, 01.11.: 11.00 h Eucharistiefeier Allerheiligen, 14.30 h Gräberbesuch Friedhof Allensbach

Sa, 02.11.: 18.00 h Eucharistiefeier für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Mi, 06.11.: 18.00 Friedensgebet

Do, 07./21./28.: 9.30 h Eucharistiefeier der kath. Frauengemeinschaft

So, 10.11.: 11.00 h Eucharistiefeier

Mi, 13.11.: 19.00 h Elisabethenfeier

So, 17.11.: 11.00 h Ökumenischer Gottesdienst am Volkstrauertag

Sa, 23.11.: 18.00 h Eucharistiefeier mit Eröffnung der Erstkommunion-Vorbereitung

**St. Josef Langenrain**

Fr, 01.11.: 9.00 h Eucharistiefeier Allerheiligen, anschl. Gräberbesuch Friedhof Langenrain

Sa, 16.11.: 18.00 h Eucharistiefeier

**St. Jakobus Kaltbrunn**

Mi, 06./20.11.: 18.30 h Eucharistiefeier

**Hegne, Klosterkirche**

Die Klosterkirche ist tagsüber offen zugänglich. Eucharistiefeiern und Gebetszeiten (Laudes und Vesper) sind öffentlich. Mitbetende sind herzlich eingeladen.

**Regelmäßige Eucharistiefeiern i**

Sonntags: 10.15 h Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Werktags: Di und Do 17.45 h Eucharistiefeier in der Klosterkirche

**weitere Gottesdienste:**

Fr, 01.11.: 10.15 h Eucharistiefeier an Allerheiligen

Sa, 02.11.: 10.15 h Eucharistiefeier an Allerseelen

Di, 19.11.: 17.00 h Festgottesdienst zum Gedenktag der hl. Elisabeth

So, 24.11.: 10.15 h Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor St. Martin

Di, 26.11.: 17.00 h Festgottesdienst anl. des Patroziniums St. Konrad

*Die Krypta ist von November-März täglich von 07.30 – 17.30 Uhr und von April-Oktober von 7.30 – 19.00 Uhr für Beterinnen und Beter geöffnet. Jeden Mittwoch findet um 11 Uhr eine Pilgermesse statt.*

Jeweils am 8. eines Monats (Todesstag von Schwester Ulrika): 16.00-17.00 h Anbetungsstunde in der Krypta der Klosterkirche. In Stille, mit Liedern und Texten beten wir in den Anliegen und Nöten der vielen Menschen, die auf die Fürsprache von Schwester Ulrika vertrauen.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.kloster-hegne.de](http://www.kloster-hegne.de) oder dem Aushang an der Klosterkirche.

## Bildungszentrum

**Kurs „Malen als Entspannung“**

Referentin: Chantal Lagrange

Samstag, 09.November, 10.00 bis 17.00 Uhr. Bildungszentrum

**Vortrag: Schule für das Leben oder Leben für das Schulsystem**

Über unsere Schulen und die dort praktizierte Bildung

Referent: Hans-Peter Büttner

Donnerstag, 21. Nov, 19.30 Uhr

Bildungszentrum

**Sind wir allein im Universum?**

Ulrich und Hans-Peter Büttner im Gespräch mit Professor Dr. Ganteför

29. November, 19.30 Uhr

Domschule im Kreuzgang des Konstanzer Münsters

**Kleine Akademie am Dienstag Nachmittag**

Vortragsreihe mit Einzelvorträgen jeweils dienstags 16.00 bis 17.30 Uhr

Bildungszentrum

**Thema: Leben –****gestern, heute, morgen**

05.November

Die Musikerin Pauline Viradot Garcia – ein außergewöhnliches Frauenschicksal

12.November

Requiem Teil I: Mozart, Brahms

19.November

Die Mosbrugger – eine Malerdynastie aus Konstanz

26.November

Freiheit 1524/25 – 500 Jahre Bauernkrieg

**Kleine Akademie am Dienstag Abend**

Vortragsreihe mit Einzelvorträgen jeweils dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr

Bildungszentrum

05. November

Nostalgie – Philosophie und Geschichte eines mächtigen Lebensgefühls

12. November

Musik: Requiem (Verdi/Britten)

19.November

Frédéric Chopin und Georg Sand

26. November

Lise Meitner, Physikerin, Pionierin der Atomphysik, Jüdin und Friedenskämpferin

**Konstanz Altstadt**

**Allerheiligen**

Fr, 01.11., St. Stephan um 10 Uhr und Münster um 11.15 Uhr, 15 Uhr Totengedenken auf dem Hauptfriedhof, gemeinsamer Gräberbesuch

**Münstermusik**

Fr, 01.11., 17 Uhr, Münster, Allerheiligen-Konzert: Felix Mendelssohn Bartholdy → Lobgesang

**Allerseelen**

Sa, 02.11., 18 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Gedenken an die Verstorbenen der Altstadtpfarreien von Allerseelen 2023 bis Allerheiligen 2024, Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

**Hubertusmesse**

So, 03.11., 11.15 Uhr, Münster, musikalisch gestaltet von Jagdhornbläsern

**Frauengemeinschaft**

Mi, 06.11., Führung auf der Insel Reichenau zum Thema: „Aber-glaube, Magie, geheime Geschichten“, Anmeldung im Pfarrbüro

**Nightfever**

Sa, 09.11., 18 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, Beginn mit der Vorabendmesse, Gebet, Gesang, Gespräch, Komplet

**Stefanschor**

So, 10.11., 10 Uhr, Patrozinium in der Paradieskapelle: Missa pro Patria

**Paradieskapelle**

So, 10.11., 10 Uhr, Patrozinium mit dem Stefanschor

**Seniorgottesdienst**

Di, 12.11., 14.30 Uhr, St. Stefan, Gedenken an die verstorbenen Seniorinnen und Senioren des vergangenen Jahres, anschließend Kaffee und Kuchen im Stefanshaus, Vortrag von Dekan Michael Teipel

**Musikalisches Nachtgebet**

Do, 14.11., 21 Uhr, Münster, Gregorianischer Choral

**KIGO - Familiengottesdienst**

So, 17.11., 10:30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Hl. Messe, mit der Kinderkantorei

**Nacht der Lichter >>>**

Sa, 23.11., 20 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, ökumenisches Gebet mit Liedern und Texten aus Taizé

**Begegnungssessen und Wärme Teilen – für die Altstadt**

Ab November monatlich, Termine entnehmen Sie bitte der Homepage und Gottesdienstordnung

**Vorabendmesse 1. Advent**

Sa, 30.11., 18 Uhr, Hl. Dreifaltigkeit, mit dem Cantiamo!Chor: Advents/Weihnachtslieder

**Konradiwoche:**

Alle detaillierten Infos entnehmen Sie dem Plakat, das zum aktuellen Zeitpunkt noch in Bearbeitung war. Es hängt frühzeitig in unseren Kirchen aus. Veranstaltungen sind auf unserer Homepage [www.kath-konstanz.de](http://www.kath-konstanz.de) zu finden - *siehe auch Seite 2*

So, 24.11., 10 Uhr, Münster: Konradifest – musikalische Gestaltung durch die Münstermusik

So, 24.11., 17 Uhr, Konradifeier: Jugendvesper

Mi, 27.11., 20 Uhr, Stephanshaus, Lesung mit Susanne Niemeyer: Stolperengel

**Regelmäßige Gottesdienste**

Die Übersicht über die regelmäßigen Gottesdienste, die Sie sonst in der Mitte der Dekanatszeitung finden, kann in dieser Ausgabe aus Platzgründen leider nicht veröffentlicht werden.

**Krebsbachtal | Hegau**

**St. Ulrich - Nenzingen**

Do., 07.11., 18:30 Uhr, hl. Messe

So., 10.11., 10:00 Uhr, Hochamt zum Patrozinium St. Martin

So., 17.11., 10:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Do., 21.11., 18:30 Uhr, Face-Time – Gespräch mit Jesus

Sa., 23.11., 18:30 h, Eucharistiefeier

**St. Peter u. Paul - Orsingen**

So., 03.11., 10:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier anschließend Gräberbesuch

Do., 14.11., 18:30 Uhr, hl. Messe

Do., 28.11., 18:30 Uhr, hl. Messe im DA-HEIM

Sa., 30.11., 17:00 Uhr, Eucharistiefeier mit der KJO

**St. Mauritius - Eigeltingen**

Fr., 01.11., 10:00 Uhr, Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch

Di., 05.11., 18:30 Uhr, hl. Messe

Sa., 09.11., 18:30 h, Eucharistiefeier

So., 24.11., 10:00 h, Eucharistiefeier

Di., 26.11., 18:30 Uhr, hl. Messe

**St. Petrus u. Catharina - Honstetten**

So., 03.11., 10:00 h, Eucharistiefeier

Di., 19.11., 18:30 Uhr, Freiluft-Messe "Eine Frau setzt Maßstäbe"

So., 24.11., 10:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier

**St. Blasius - Heudorf**

Di., 12.11., 18:30 Uhr, hl. Messe

So., 17.11., 10:00 h, Eucharistiefeier

**St. Maria - Rorgenwies**

Sa., 02.11., 18:30 Uhr, Eucharistiefeier zu Allerseelen

Fr., 08.11., 18:30 h, Wallfahrtsmesse

So., 10.11., 10:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier



## Kloster Hegne

### Nachrichten aus der Theodosius Akademie Stiftung Kloster Hegne

Mo. 11.11. 19 Uhr **WorTraum** – ein meditativer Abendgottesdienst

Sa. 23.11. 09:30 – 16:30 Uhr **Qigong** Tagesseminar. Bitte Anmelden bis 08.11.

Sa. 23.11. 09-17 Uhr **Yoga Tageskurs** Dem Körper und Geist Gutes tun mit Anandi Devasia - Bitte Anmelden bis 08.11.

Do. 28.11. 19:30-20:30 Uhr **Online Exerzitien** im Alltag. Bitte anmelden bis 13.11.

Sa. 07.12. 10-17 Uhr **Kontemplationstag**. Bitte anmelden bis 22.11.

Sa. 07.12. 09-17 **Yoga Tageskurs** Dem Körper und Geist Gutes tun mit Anandi Devasia – Bitte anmelden bis 22.11.

08.-12.12. 18-13 Uhr **„Wie soll ich dich empfangen und wie begegnen dir?“** – Bitte anmelden bis 08.11.

Sa. 14.12. 15-18 Uhr **Kreativzeit**. Bitte anmelden bis 29.11.

Sa. 14.12. 09:30-17 Uhr **Tag der Stille**. Bitte anmelden bis 29.11.

**Infos und Anmeldung:** Theodosius Akademie der Stiftung Kloster Hegne, Konradstr. 2a, 78476 Alvensbach-Hegne. Tel. 07533 807700 E-Mail: [info@theodosius-akademie.de](mailto:info@theodosius-akademie.de); [www.theodosius-akademie.de](http://www.theodosius-akademie.de).

### Kunsausstellung „In mir haust eine Farbe | Art Brut – zeitgenössische Positionen in Zeichnung, Plastik und Malerei“ im Hotel St. Elisabeth des Klosters Hegne

Art Brut oder Outsider Art – Künstlerinnen und Künstler zeigen individuelle und einzigartige Sichtweisen auf Innen- und Außenwelten: teils schrill, farbenstark und großformatig, teils zart, filigran und sensibel. Gesellschaftliche und private, vor allem aber ganz menschliche Weltgeschichten, die sich durch Spuren und Linien in Schichtungen einen farbigen Weg auf hintergründige Flächen suchen.

Die Kunstschaaffenden der Malwerkstatt der Neuland Werkstätten der Zieglerschen präsentieren ihre Arbeiten in der neuen Ausstellung „Art Brut“. Die Künstlerinnen und Künstler Juliane Amann, Jürgen Armbruster, Franziska Fiedler, Karl Gindele, Efklija Grigoriadou, Bernd Hörter, Ruth Link, Heide Rumm, Robin Wurster, Panteelis Paltoglou, Werner Schmutz und

Thomas Zinke zeigen in dieser Ausstellung ihre einzigartigen Werke in Malerei, Zeichnung und Plastik.

Viele der Kunstschaaffenden leben seit Jahrzehnten in Wilhelmsdorf und sind bereits bis zu 40 Jahre im Atelier tätig. Die Malwerkstatt, die seit 1985 als Kulturangebot der Neuland-Werkstätten der Zieglerschen besteht, bietet Raum für kreativen Ausdruck und professionelle Arbeit mit Farben und vielfältigem Material.

Die Werke der Künstlerinnen und Künstler wurden bereits in über 100 bundesweiten Ausstellungen gezeigt, einige von ihnen sind sogar mehrfache Preisträger.

Die Ausstellung läuft vom 17. November 2024 bis zum 21. Februar 2025 und wird von der Crescere Stiftung gefördert.

#### Vernissage:

Sonntag, 17. November 2024 um 15 Uhr im Hotel St. Elisabeth des Klosters Hegne. Die Einführung übernimmt Silke Leopold aus Wilhelmsdorf. Für die musikalische Begleitung sorgt das Gypsy Jazz Trio „Die Drahtzieher“.

Lassen Sie sich von den kraftvollen, authentischen und berührenden Arbeiten inspirieren und nutzen Sie die Gelegenheit, die Kunstschaaffenden hinter den Werken kennenzulernen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

#### Öffnungszeiten und weitere Informationen:

Hotel St. Elisabeth des Klosters Hegne, täglich 10-17 Uhr

## Impressum

### KN Kirchliche Nachrichten des kath. Dekanats Konstanz

**Herausgeber:** Kath. Dekanat, Pfalzgarten 4, 78462 Konstanz

**Redaktion:** Henning Feldbaum (HFe) Jungerhalde 22, 78464 Konstanz | 0171.7506804 | [info@eggsoft.de](mailto:info@eggsoft.de)

**Druck:** Druckerei DB GmbH, Fritz-Arnold-Str. 23, 78467 Konstanz, Mail: [info@druckerei-db.de](mailto:info@druckerei-db.de)

**KN Kirchliche Nachrichten erscheint am Anfang eines Monats.**

**Redaktionsschluss ist am 3. eines Monats für den folgenden Monat.**

## Mesner-Stelle (m/w/d) in der Kirchengemeinde KN, St. Georg - Maria Hilf zu besetzen

Die römisch-katholische Kirchengemeinde St. Georg – Maria Hilf in Konstanz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder nach Vereinbarung eine/n engagierte/n Mesner/in (m/w/d) in Teilzeit (13 Wochenstunden). Die Anstellung erfolgt unbefristet. Die Rahmenbedingungen richten sich nach der Dienstordnung für Mesner/innen der Erzdiözese Freiburg.



Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit im kirchlichen Umfeld, bei der Sie den Glauben aktiv leben können. Eine umfassende Einarbeitung durch den bisherigen Stelleninhaber ist garantiert.

#### Ihre Aufgaben:

- Mesnerdienste in der Pfarrkirche Maria Hilf in Konstanz-Allmannsdorf
- Schließdienste sowie Pflege des Inventars und der technischen Anlagen
- Zusammenarbeit und gegenseitige Vertretung im Mesnerteam von St. Georg und Loretto

**Optional:** Übernahme zusätzlicher Mesnerdienste (2 Wochenstunden) in der Parkstiftung Rosenau in Konstanz.

Sie leben und schätzen Ihren Glauben und sind fest in der römisch-katholischen Kirche verankert. Zudem zeichnen Sie sich durch zeitliche Flexibilität, Geschick und starkes Engagement aus. Sie sind vertrauenswürdig, bereit am Wochenende Dienst zu tun und gehen gerne mit Menschen aller Altersgruppen um, dann melden bzw. bewerben Sie sich bitte. **Wir freuen uns auf Sie!**

### Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Georg – Maria Hilf

Pfarrbüro Maria-Hilf-Platz 3  
78464 Konstanz

Mail: [pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de](mailto:pfarrbuero.mh@kath-mhsg.de)  
Telefon: 07531.97682110

**Nachruf**

**Dr. Fredy Meyer +**

**Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb mit 79 Jahren in Wahlwies der bekannte Regionalhistoriker Fredy Meyer.**

Kurz nach Kriegsende in Bremen geboren, studierte er Germanistik und Geschichte in Freiburg und Basel. Viele Jahre begeisterte er seine Schüler am Nellenburg-Gymnasium in Stockach für die Geschichte der Heimat, aber auch für das politische Engagement. 1999 promovierte er in Konstanz über „Sankt Pelagius und Papst Gregor als Patrone des Konstanzer Münsters und der Abtei Pe-

tershausen“. Gerade die Geschichte der Patrozinien galt ihm als Schlüssel für die Entwicklungen in der Diözese Konstanz.

Mit dem Tod von Fredy Meyer verliert nicht nur der Hegauer Geschichtsverein eine prägende Persönlichkeit, sondern auch das kath. Bildungswerk Stockach. Noch am 13. Juli erläuterte er nach der Abendmesse die Geschichte und Aus-

stattung der Loreto-Kapelle Stockach.



Unter grosser Anteilnahme seiner ehemaligen Kollegen und Schüler nahm seine Ehefrau Lucia mit der Familie am 20. September Abschied auf dem Friedhof in Wahlwies. Am 5. Oktober wurde seiner angesichts der 300-jährigen Grundsteinlegung der Loreto-Kapelle in der Hl. Messe gedacht.

M. Trennert-Helwig

Foto: privat

**Vor 300 Jahren entstand die Loreto-Kapelle bei Stockach**

**Der Stein des Einsiedlers**

**Die Geschichte des frommen Einsiedlers Mathias Steinmann erinnert an den Heiligen Nikolaus von Flüe (1417-1487), der im Ranft bei Sachseln (Kanton Obwalden) aus der Stille heraus zum Ratgeber seines Landes wurde. Beide waren Laien und einfache Bauersleute.**

**Mathias Steinmann wurde nach dem verheerenden Dreissigjährigen Krieg am 6.2. 1677 in dem Weiler Hengelau bei Winterspüren (heute Stockach) geboren.**

Ihm als dem Ältesten folgten noch 8 weitere Geschwister. Sicher weckten die Pilger auf dem Jakobsweg, der am Hof vorbei führte, seine Frömmigkeit und sein Interesse, sich selbst auf den weiten Weg nach Rom zu machen. Mit 32 Jahren brach er dorthin auf, acht Jahre später zu der inzwischen weltberühmten „Casa Loreto“ in Mittelitalien. Der Legende nach sollen Engel das Haus der Hl. Familie in Nazareth dorthin gebracht haben. Tausende Pilger strömten im Spätmittelalter dorthin; an vielen Orten wurde das Haus Marias mit ihrem Kind nachgebaut, so auch in Konstanz auf dem Staader Berg. Die Gläubigen suchten in ihren Nöten ein „Zuhause“, in dem sie der Mutter Gottes und ihrem Kind nahe sein konnten. Martin Steinmann setzte sein ganzes

Erbe in Höhe von 500 Gulden ein, um auf dem Hermannsberg südlich von Stockach sein neues „Zuhause“ zu errichten und dort als Einsiedler nur für Gott zu leben. Dazu durfte er das Baumaterial der gegenüber der alten Strasse nach Ludwigshafen gelegenen Pestkapelle verwenden. Zunächst errichtete er das „Bruder-



hüttlein“ als Wohnung. Am 1. Oktober 1724 weihte Dekan Hippenmayer von Stockach den Grundstein für die Loreto-Kapelle, der Mathias Steinmann fortan als Beter und Mesner diente. 1728 wurde die Kapelle vom Konstanzer Weihbischof Johann von Sirgenstein konsekriert. Zum Gottesdienst kamen regelmässig Geistliche aus der Pfarrei Stockach und der Ka-

planei. 29 Jahre lebte Steinmann als „Eremit des 3. Ordens des Hl. Franziskus“, eine Einrichtung für Laien ohne Bindung an ein Kloster, die aus der Spiritualität des Gründers leben wollen. Nach seinem Tod am 24.7. 1751 im damals hohen Alter von 74 Jahren wurde er in seiner Kapelle beigesetzt. Ihm folgten noch die Ordensbrüder Josef Bechtle, der die Kapelle erweiterte, Anton Honstetter und Josef Lohrer. Nach den Napoleonischen Kriegen liess die „aufgeklärte“ badische Regierung die Kapelle schliessen. Seit der Verlegung des städtischen Friedhofs auf den Hermannsberg im Jahre 1840 hat die Loreto-Kapelle ihre Bedeutung als beliebte Kirche wieder gefunden.

M. Trennert-Helwig

**Zeichnung von Johann Sebastian Dir um 1800:**

Blick von Süden auf Stockach mit der Loreto-Kapelle. Stadtarchiv Überlingen.

# Einladung zur Begegnung der Pfarrei NEU

Am 17. Nov. lädt die Caritas Konstanz zum Herbstfest der Pfarrei Heilige Dreifaltigkeit Konstanz ein.

Unter dem Motto „*Frieden beginnt bei mir*“ können alle Teilnehmenden einen gemütlichen, schönen Nachmittag in der Uhlandstraße beim Caritasverband Konstanz verbringen. Das Programm beinhaltet spirituelle Impulse, das Knüpfen von Freundschaftsbändchen, Musik und kreative Angebote ebenso wie einen gemeinsamen Abschluss mit einer Vesper am offenen Feuer.

Wir freuen uns auf einen tollen inklusiven Nachmittag mit Groß und Klein. Kommen sie gerne und bringen sie Familie und Freunde mit!

**Ohne Anmeldung – einfach vorbeikommen!**

Weitere Informationen auf [www.kath-konstanz.de/k2030](http://www.kath-konstanz.de/k2030)

**HERBSTFEST**

**FRIEDEN BEGINNT BEI MIR.**

friedvolles Miteinander in der Pfarrei NEU

save the date: 17.11.2024  
Caritasverband Konstanz  
ab 14:00 Uhr in der Uhlandstr. 15

caritas konstanz  Katholisch. Kirche. Leben.

## Die Kolpingsfamilie lädt ein am 03. November zu einem Kaffee-Ball

- **Wo:** Kolpinghaus, Hofhalde 10a, 78462 Konstanz.
- **Wann:** Am Sonntag, 03. November von 14:30 bis ca. 17:00 Uhr.
- **Was:** Es gibt Kaffee und Kuchen und dazu Live-Musik.
- **Kosten:** Der Eintritt sowie Kaffee und Kuchen sind frei.
- **Um Anmeldung wird gebeten:**
  - Mail: [wm-56@web.de](mailto:wm-56@web.de)
  - Telefon: (07531) 34378
- Wolfgang Mail spielt auf seinem Keyboard Schlager der 50er - 80er und Evergreens.



**Wir freuen uns  
auf Deine Zusage.**

# Kirchen- entwicklung 2030

## Bodensee- Hegau St. Zeno



- **Leitender Pfarrer**

Bereits im Januar 2024 wurden die designierten Pfarrer für die künftigen Pfarreien von Erzbischof Stephan Burger ernannt, unter Einbeziehung des Votums von Ausschüssen der jeweils zuständigen Pfarrgemeinderäte und der hauptamtlichen pastoralen Mitarbeitenden, der Dekane sowie der Personalkommission.

*Unsere künftige Pfarrei wird Pfr. Heinz Vogel leiten.*



- **Stellvertretender Pfarrer**

Der Stellvertretende Pfarrer wird differenzierte, übertragene Aufgaben mit einer spezifischen Verantwortung übernehmen und die Abwesenheitsvertretung des Leitenden Pfarrers wahrnehmen. Die Berufung der Stellvertretenden Pfarrer erfolgt für eine Amtsdauer von acht Jahren, in der Regel mit der Möglichkeit einer einmaligen Amtsverlängerung um weitere sechs Jahre. Der Berufung vorausgegangen war die Einbindung u.a. der Gremien vor Ort.

*Pfr. Ekkehard Baumgartner wird Stellvertretender Pfarrer unserer künftigen Pfarrei.* Er leitet derzeit die Seelsorgeeinheit Sigmaringen.

- **Leitende Referentin / Leitender Referent**

Zum Aufgabengebiet der Leitenden Referentinnen und Referenten gehören beispielsweise die Leitung und Koordination pastoraler Prozesse, die Mitarbeit an der strategischen Weiterentwicklung der Pfarrei und die Steuerung der Pfarreiaktivitäten. Gleichzeitig sind sie Dienstvorgesetzte von Mitarbeitenden im pastoralen Dienst.

*Die Stellenvergabe ist aktuell noch nicht abgeschlossen.*

- **Pfarreiökonomin / Pfarreiökonom**

Diese Führungskraft wird die Verwaltung und Finanzen der künftigen Pfarrei verantworten. Hierbei handelt es sich ebenfalls um eine neu geschaffene Leitungsposition im Rahmen der Kirchenentwicklung 2030.

*Die entsprechenden Bewerbungsverfahren für die 36 neuen Pfarreien laufen noch bis zum Frühjahr 2025.*

# Was meint das Neue Testament nach Friedrich Weinreb mit den „Pharisäern und Schriftgelehrten“ im Konflikt mit Jesus?

Fortsetzung von der Oktober-Ausgabe

## Dualität in Einheit

Es geht aber darum, in beiden Welten gleichermaßen unterwegs zu sein und beide wertzuschätzen. Denn: „Wir wissen ganz gut, dass wir, wie wir selber den Körper brauchen und ihn pflegen, auch Körperschaften im Diesseits benötigen. Und wie der Körper das Erscheinen im Zeitlichen aus der Quelle des Ewigen ist, so möchten wir auch, dass unsere Institutionen das verkörpern, was unser Leben im Ewigen ist.“

Hier aber tritt gleich die Bedeutung der Aversion der Schriftgelehrten gegen Jesus zutage. Denn sie wollen dem Hier Nachdruck verleihen



und das Ewige im besten Fall zu ihren Zwecken hier benutzen. Jesus aber weist immer wieder darauf hin, dass das Hier aus der Quelle der Ewigkeit kommt, und dass es sich um den Menschen in seiner Verborgenheit handelt. Das Hier kann sich nicht selbstständig machen. Es geht ohne die Verbindung zum Ewigen verloren.“ (S. 158/159) „Jesu Antwort auf die Frage der Pharisäer in Anwesenheit der Vertreter Roms ist die Einheit von beiden Seiten. Niemals die eine der anderen vorziehen.“ (S. 164)

„Wenn eine Institution hier erscheint, ist es so, wie wenn ein Körper hier

## Das theologische?

Stellen Sie Ihre Fragen an die Redaktion unter der Mail-Adresse [info@eggersoft.de](mailto:info@eggersoft.de)

erscheint. Dann respektiere man ihn als Geheimnis, als ein Versprechen. Und fange nicht gleich an, ihn zu analysieren, ihm das Leben nicht zu gönnen, ihn zu kritisieren. Man erwarte mit Geduld, was kommt; man dulde auch zeitliche Ungerechtigkeit. Man bedenke vor allem die Gefahr des Pharisäertums, sich selbst besser zu dünken, sich vom Leben der Realität abzusondern oder sie, wie die Schriftgelehrten, mit einseitiger, zeitlicher Bibelkenntnis abzulehnen, sie eigentlich vernichten zu wollen.“ (S. 159)

Christina Wöhrle  
Pastoralreferentin St. Radolt

Zitate aus: Friedrich Weinreb: Innenwelt des Wortes im Neuen Testament – Eine Deutung aus den Quellen des Judentums, Thaurus Verlag, Weiler im Allgäu, 1988.

Grafiken: pixabay - Dualitaet-ai-generated

**Wird fortgesetzt!**

## Feierliche Eröffnung der Sämtisschule nach Erweiterung und Umbau

Am Freitag, 11. Oktober 2024, haben die Geschäftsführerin des SkF Konstanz, Barbara Stetter, sowie der Schulleiter der Sämtisschule, Johannes Schmidt, zur Feier in die Sämtisschule Konstanz eingeladen.

Nach dem lang ersehnten Umbau strahlt die Schule, als Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum in Konstanz, schöner, heller und vor allem grösser als je zuvor. Die Begeisterung dafür ist bei Schüler:innen und dem Team der Schule offensichtlich.

Die Architektin Ulrike Gehring-Fleig (Architekturbüro Neo Geo) freut sich mit Barbara Stetter über diese gelungene Erweiterung an diesem seit über 100 Jahren gewachsenen Standort. Die Vorsitzende des SkF Konstanz,

Elisabeth Burkart, begrüßt in den neuen Räumen Vertreter:innen von Stadt, Kirche und den Auftragnehmenden, insbesondere aber Kinder und Lehrkräfte der Schule.



Tamara Bambusch

Text und Fotos